

Was macht ein Berater eigentlich und wie sieht der Arbeitsalltag bei BearingPoint aus? Judith Kederer ist HR Director für BearingPoint Deutschland und erzählt im folgenden Interview etwas über das Beraterleben und was BearingPoint besonders ausmacht.

...Judith Kederer, HR Director für BearingPoint Deutschland



Seit April 2018 ist Judith Kederer als HR Director bei BearingPoint tätig. Vom Standort Frankfurt aus leitet und steuert sie alle personalrelevanten Themen für BearingPoint in Deutschland. Wie sie den aktuellen Beratermarkt einschätzt und was sie zu den Schlagworten mobiles Arbeiten und Diversity sagt, erfährt ihr im folgenden Interview.

Welche Veränderungen des Beratermarktes konntest du in den letzten Jahren beobachten?

In Zeiten der Digitalisierung und Globalisierung, begleitet von sich immer schneller verändernden Rahmenbedingungen, bietet die Arbeit als Unternehmensberater hochspannende Gestaltungsmöglichkeiten. Beratung ist eine spannende Branche, die leider in den letzten Jahren zu Unrecht an Attraktivität verloren hat. Für Beratungen wird es in Zeiten des Fachkräftemangels immer schwieriger, sehr gut qualifizierte Mitarbeiter zu finden, die dringend benötigt werden. Dieser Herausforderung müssen sich die Unternehmen stellen.

Was macht den Job in der Beratung so interessant?

Neben dem Offensichtlichen, den spannenden Projekten bei Kunden unterschiedlichster Branchen, bei denen man in interdisziplinären Teams arbeitet, sticht für mich das Folgende besonders heraus: Lifetime-Learning. Persönliche und fachliche Weiterentwicklung.

Unternehmenskultur bei BearingPoint – Wodurch wird sie besonders geprägt?

Mir fallen da direkt folgende Punkte ein: Authentizität, kooperatives Miteinander und der Wille, etwas bewegen zu wollen. So ist die Unternehmenskultur und vor allem strahlen das unsere Mitarbeiter aus.

Stichwort Diversity – Wie wird das Thema bei BearingPoint gelebt?

Diversity ist Vielfalt. Wir fördern bei BearingPoint Männer und Frauen unterschiedlichen Alters sowie unterschiedlicher Nationalitäten und profitieren von der Summe der Kompetenzen und Erfahrungen. Vielfalt bedeutet aber auch, unterschiedliche Arbeits- und Sichtweisen zu begrüßen.



„Authentizität, kooperatives Miteinander und der Wille, etwas bewegen zu wollen. So ist die Unternehmenskultur und vor allem strahlen das unsere Mitarbeiter aus.“

Mobiles Arbeiten im Beraterleben – bei BearingPoint möglich?

Die Tätigkeit in der Beratung und die fortschreitende Digitalisierung haben dafür gesorgt, dass die Art, wie wir arbeiten, in jüngster Vergangenheit durch neue Möglichkeiten ergänzt worden ist. Wir sind heute beim Kunden, in der Niederlassung, während der Reise oder gelegentlich auch zu Hause tätig – unser Büro haben wir also immer dabei. Mobiles Arbeiten ist bei BearingPoint gelebte Praxis.

Auf welche Benefits kann sich ein Einsteiger bei BearingPoint freuen?

Unser umfassendes Onboarding-Konzept stellt sicher, dass sich die neuen Kollegen von Anfang an gut aufgehoben fühlen. Den ersten Tag verbringen sie deshalb in der Regel mit allen anderen Neueinsteigern des Monats bei unseren New Member Days. Dort bekommen sie erste Einblicke in unsere Tools, Strategien und Kultur und können direkt anfangen, ihr Netzwerk knüpfen. Zusätzlich werden die neuen Kollegen von ihrem Tutor, einem persönlichen Ansprechpartner für die ersten Monate, begleitet. Innerhalb des ersten halben Jahres steht dann auch das erste größere regionenübergreifende Training für Hochschulabsolventen an: Die BearingPoint School, eine einwöchige Veranstaltung, zu der bis zu 200 New Hires aus allen BearingPoint Ländern zusammenkommen.

Neben Trainings zum Thema Projektmanagement und Beraterskills geht's hier natürlich auch um internationales Networking. Zusätzlich können die neuen Kollegen natürlich auf unseren Trainingskatalog, bestehend aus Softskill- und fachlichen Schulungen, zugreifen und sich auf viele Events in der jeweiligen Niederlassung freuen. Dazu gehören unsere Sommerfeste und Weihnachtsfeiern, aber auch Kunstausstellungen, New Member Stammtische oder Social Days.

“Design your own Career” – Was genau bedeutet das?

Was heute eine erfolgreiche Karriere ist, definiert jeder Mitarbeiter für sich und es gibt große Unterschiede. Um Zufriedenheit im Job sicherzustellen, ist unser Ziel bei BearingPoint, den Mitarbeitern einen geeigneten Rahmen zur Verfügung zu stellen. Jeder Einzelne ist aber auch gefragt, diesen Rahmen zu nutzen und die richtigen Module für sich auszuwählen. Dazu ist es uns wichtig, das Feedback der Mitarbeiter aufzunehmen gemeinsam mit ihnen die Karriere systematisch zu planen.

Wann passt ein Bewerber besonders gut zu BearingPoint? Welche Eigenschaften sollte er mitbringen?

Wir suchen authentische Persönlichkeiten, die gemeinsam mit Kollegen etwas bewegen wollen. Außerdem zeichnet uns ein freundschaftliches/partnerschaftliches Miteinander aus.

Die Werte bzw. Prinzipien von BearingPoint sind: Commitment, Excellence, Teaming, Stewardship und Passion.

Was ist dir besonders wichtig?

BearingPoint zeichnet sich für mich vor allem durch Teaming aus. Herausforderungen werden team- und bereichsübergreifend gelöst. Dabei zählt der Input jedes Einzelnen, unterschiedliche Meinungen werden gehört und fließen ein. Nur gemeinsam können wir Dinge bewegen.

Zu guter Letzt: Mit welchem Klischee über Unternehmensberatungen wolltest du schon immer mal aufräumen?

Dass Berater arrogante Menschen sind, die sich nicht dafür interessieren, was nach ihrem Projekt im Unternehmen passiert. Ganz im Gegenteil: das Interesse an langfristigen Kundenbeziehungen steht im Fokus und so ist es von großem Interesse, nachhaltig Projekte zu machen. Das ist auch ein Prinzip von BearingPoint: Stewardship – nachhaltig mit Blick in die Zukunft agieren.

Vielen Dank Judith!